

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die AquaClub-Mitgliedschaft

§ 1 Vertragspartner des Kunden

Vertragspartner im Rahmen der folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen sind die SWN Bäder und Freizeit GmbH (im Folgenden „Bad“), Bismarckstraße 51, 24534 Neumünster.

§ 2 Vertragslaufzeit und Kündigung

- 2.1 Der Abschluss einer AquaClub-Mitgliedschaft ist jederzeit und ausschließlich am Empfang des Bads möglich. Die Mitgliedschaft gilt für volle Monate und hat eine Mindestlaufzeit von sechs Monaten.
- 2.2 Die Mitgliedschaft kann mit einer Frist von zwei Monaten zum Ende eines Kalendermonats in Textform gekündigt werden. Maßgeblich ist der Zugang der Kündigungserklärung.
- 2.3 Ein außerordentliches Kündigungsrecht bleibt hiervon unberührt.

§ 3 Mitgliedschaft und Beitrag

- 3.1 Die Mitgliedschaft wird für einen ausgewählten Kurs abgeschlossen. Die Kurse „SWeN Miniclub“ und „SWeN Knolle Schwimmschule“ sind von der Mitgliedschaft ausgeschlossen.
- 3.2 Der erste Monatsbeitrag ist bei Abschluss der Mitgliedschaft bar am Empfang im Bad zu entrichten. Im Folgenden sind die Beiträge jeweils zum 20. eines Monats fällig. Eine Aufstellung der Fälligkeiten der folgenden Monatsbeiträge geht dem Kontoinhaber gesondert zu und wird per SEPA-Lastschriftmandat vom Konto des Inhabers abgebucht.
- 3.3 Der Monatsbeitrag setzt sich zusammen aus Kurspreis sowie Badeintritt zzgl. der derzeit geltenden Umsatzsteuer. Die Preise sind online einsehbar swn.net/bad.
- 3.4 Als Nachweis der Mitgliedschaft erhält der Kunde AquaClub-Karte, mit der er Zutritt zum Bad erhält. Der Pfand für die AquaClub-Karte in Höhe von 5,00 € ist bei Kartenausgabe zu entrichten und wird bei Kartenrückgabe erstattet. Die Karte verbleibt im Eigentum des Bads.
- 3.5 Änderungen des Namens, der Adresse und der Bankverbindung sind unverzüglich mitzuteilen. Durch Unterlassung entstehende Mehrkosten (z. B. Rücklastgebühren der Bank) gehen zu Lasten des Kontoinhabers.
- 3.6 Gerät der Kunde in Zahlungsverzug, ist das Bad berechtigt, nach Mahnung und Ablauf einer angemessenen Nachfristsetzung, von dem Vertrag zurückzutreten. Bereits empfangene Leistungen sind vom Kunden unverzüglich zurückzugewähren.

§ 4 Aqua Sportkurse

- 4.1 Alle Angebote des Kurssystems sind unverbindlich und freibleibend. Abweichungen und technische Änderungen gegenüber unseren Abbildungen oder Beschreibungen sind möglich.

- 4.2 Anmeldungen für den jeweiligen Kurs werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Sie werden berücksichtigt, sofern im gewünschten Kurs noch Plätze verfügbar sind.
- 4.3 Die Mindestteilnehmerzahl, um eine Kursstaffel zu starten, beträgt fünf (5) Teilnehmer.
- 4.4 Tag und Uhrzeit des gebuchten Kurses sind verbindlich. Während des laufenden Kurses ist ein Wechsel in andere Kurse nicht möglich. In den Schulferien und an gesetzlichen Feiertagen finden keine Kurse statt.
- 4.5 Bestehen Erkrankungen, wird darum gebeten, die Teilnahme an dem gewünschten Kurs vorab mit einem Arzt abzuklären. Selbiges gilt für den Fall, dass während des Kurses Beschwerden auftreten. Beschwerden sind umgehend dem Kursleiter mitzuteilen.

§ 5 Terminänderung

- 5.1 Das Bad ist berechtigt, aus wichtigen Gründen Kurse mit einer abweichenden Kursleitung zu besetzen sowie den Veranstaltungsort innerhalb des Bads zu wechseln.
- 5.2 Bei kurzfristigen Ausfällen (z. B. Trainerausfall), die im Verantwortungsbereich der Stadtwerke liegen oder aufgrund höherer Gewalt, wird möglichst ein Nachholtermin vereinbart. Sollte keine Leistung der Stadtwerke erfolgen, werden bereits entrichtete Kursbeiträge zurückerstattet.
- 5.3 Über die genannten Terminänderungen wird der Kunde möglichst kurzfristig telefonisch informiert. Ist keine Telefonnummer vorhanden, erfolgt die Information per E-Mail.

§ 6 Widerruf, Rücktritt und Haftung

- 6.1 Es gelten die gesetzlichen Widerrufs- und Rücktrittsbestimmungen.
- 6.2 Das Bad sowie deren gesetzliche Vertreter oder Erfüllungsgehilfen haften ausschließlich bei vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachten Schäden. Diese Begrenzung gilt nicht für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

§ 7 Haus- und Badeordnung

Mit der Buchung eines Aquasport- oder Schwimmkurses erkennt der Kunde die geltende „Haus- und Badeordnung“ der Stadtwerke an. Diese ist im Empfangsbereich des Bades ausgehängt und steht dem Kunden unter swn.net/bad abrufbereit zur Verfügung.

§ 8 Datenschutz / Datenaustausch mit Auskunfteien / Widerspruchsrecht

- 8.1 Verantwortlicher im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz (insbes. der Datenschutz-Grundverordnung - DSGVO) für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden ist: SWN Bäder und Freizeit GmbH, Bismarckstraße 51, 24534 Neumünster, Telefon: 04321 202-580, E-Mail: bad@swn.net
- 8.2 Der Datenschutzbeauftragte des Vertragspartners steht dem Kunden für Fragen zur Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten unter datenschutz@swn.net zur Verfügung.

- 8.3 Der Vertragspartner verarbeitet folgende Kategorien personenbezogener Daten: Kontaktdaten des Kunden (z. B. Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) sowie Abrechnungsdaten (z. B. Bankverbindungsdaten).
- 8.4 Der Vertragspartner verarbeitet die personenbezogenen Daten des Kunden zu den folgenden Zwecken und auf folgenden Rechtsgrundlagen:
- a. Erfüllung (inklusive Abrechnung) des Vertrages und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage des Kunden auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.
 - b. Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z. B. wegen handels- oder steuerrechtlicher Vorgaben) auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.
 - c. Direktwerbung und Marktforschung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO. Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Vertragspartners oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.
 - d. Soweit der Kunde dem Vertragspartner eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten zur Telefonwerbung erteilt hat, verarbeitet der Vertragspartner personenbezogene Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Eine Einwilligung zur Telefonwerbung kann der Kunde jederzeit gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO widerrufen.
- 8.5 Eine Offenlegung bzw. Übermittlung der personenbezogenen Daten des Kunden erfolgt nicht.
- 8.6 Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an oder in Drittländer oder an internationale Organisationen erfolgt nicht.
- 8.7 Die personenbezogenen Daten des Kunden werden zu den unter Ziffer 12.4 genannten Zwecken solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist. Zum Zwecke der Direktwerbung und der Marktforschung werden die personenbezogenen Daten des Kunden solange gespeichert, wie ein überwiegendes rechtliches Interesse des Vertragspartners an der Verarbeitung nach Maßgabe der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen besteht, längstens jedoch für eine Dauer von zwei Jahren über das Vertragsende hinaus.
- 8.8 Der Kunde hat gegenüber dem Vertragspartner Rechte auf Auskunft über seine gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO); Berichtigung der Daten, wenn sie fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DSGVO); Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder der Kunde eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen hat (Art. 17 DSGVO); Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 lit. a) bis d) DSGVO genannten

Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DSGVO), Datenübertragbarkeit der vom Kunden bereitgestellten, ihn betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DSGVO), Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) und Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Widerspruchsrecht

Der Kunde kann der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung und/oder der Marktforschung gegenüber dem Vertragspartner ohne Angabe von Gründen jederzeit widersprechen. Der Vertragspartner wird die personenbezogenen Daten nach dem Eingang des Widerspruchs nicht mehr für die Zwecke der Direktwerbung und/oder Marktforschung verarbeiten und die Daten löschen, wenn eine Verarbeitung nicht zu anderen Zwecken (beispielsweise zur Erfüllung des Vertrages) erforderlich ist.

Auch anderen Verarbeitungen, die der Vertragspartner auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO stützt, kann der Kunde gegenüber dem Vertragspartner aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation des Kunden ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen. Der Vertragspartner wird die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, er kann zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten des Kunden überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch ist zu richten an:

SWN Bäder und Freizeit GmbH, Bismarckstraße 51, 24534 Neumünster

Telefon: 04321 202-0, Telefax: 04321 202-386, E-Mail: bad@swn.net.

§ 9 Streitbelegungsverfahren

- 9.1 Die SWN Bäder und Freizeit GmbH nimmt nicht an Verfahren mit Verbrauchern zur außergerichtlichen Streitbeilegung im Sinne des VSBG zu ihrem Nutzungsverhältnis Bäderbetrieb teil.
- 9.2 Verbraucher haben die Möglichkeit, über die Online-Streitbelegungs-Plattform (OS-Plattform) der Europäischen Union kostenlose Hilfestellung für die Einreichung einer Verbraucherbeschwerde zu einem Online-Kaufvertrag oder Online-Dienstleistungsvertrag sowie Informationen über die Verfahren an den Verbraucherschlichtungsstellen der Europäischen Union zu erhalten. Die OS-Plattform kann unter folgendem Link aufgerufen werden: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>. Unsere E-Mail-Adresse lautet: bad@swn.net.

§ 10 Salvatorische Klausel und Schlussbestimmungen

- 10.1 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen und der Vertrag in seiner Gesamtheit dadurch nicht berührt.
- 10.2 Erfüllungsort für sämtliche Verpflichtungen aus diesem Vertragsverhältnis ist Neumünster.
- 10.3 Es gilt das deutsche Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- 10.4 Gerichtsstand ist Neumünster, soweit der Kunde als Unternehmer anzusehen ist.